

## **Bundesversammlung**

Die Frühjahrssession ist Freitag, den 19. März 1965, geschlossen worden.

Die Übersicht der Verhandlungsgegenstände wird demnächst dem Bundesblatt beigegeben.

7912

### **Aus den Verhandlungen des Bundesrates**

(Vom 5. März 1965)

Der Bundesrat hat Herrn Friedrich Baldinger, dipl. Bauingenieur, von Rekingen und Zürich, zum Vizedirektor des Eidgenössischen Amtes für Gewässerschutz gewählt.

(Vom 8. März 1965)

Der Bundesrat hat für die Amtsperiode 1965–1968 bei der Schweizerischen Verkehrszentrale wiedergewählt:

als Präsident: Ständerat Gabriel Despland, alt Staatsrat, Lausanne, und als Vizepräsident: Dr. jur. Adolf Martin, Direktor des Eidgenössischen Amtes für Verkehr, Bern.

Der Bundesrat hat bei der Generaldirektion PTT befördert:

*zu Sektionschefs I*

Wilhelm Haltiner, von Altstätten; Roland Joray, von Belprahon, und Josef Muri, von Oberkirch, alle bisher Sektionschef II;

*zum Adjunkten I*

Rudolf Trachsel, dipl. Ingenieur, von Wattenwil, bisher Adjunkt II.

(Vom 12. März 1965)

Herr Dr. oec. publ. Hans Würgler, von Russikon, bisher a. o. Professor, wurde zum ordentlichen Professor für Nationalökonomie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule gewählt.

(Vom 15. März 1965)

Dem Kanton Wallis wurde an die Kosten der Korrektur der Rhone, Wiederaufbau der Brücken in Sitten, Leytron und Saillon, ein Bundesbeitrag bewilligt.

Der Bundesrat hat die Eidgenössische Wohnbaukommission für die Amtsdauer 1965–1968 wie folgt bestellt:

Präsident: Prof. Dr. Eugen Böhler, Zollikon;  
 Mitglieder: Dr. Charles Attinger, Zentralsekretär des Schweizerischen Baumeisterverbandes, Zürich; Joseph Baltisberger, Zentralsekretär des Christlichen Holz- und Bauarbeiterverbandes der Schweiz, Zürich; Dr. Elisabeth Blunschy-Steiner, Delegierte des Schweizerischen Kath. Frauenbundes, Schwyz; Prof. Hans Brechbühler, Architekt, Bern; Dr. jur. Philippe Briquet, Direktor der Hypothekarkasse des Kantons Genf, Genf (bis Ende 1967); Yvonne Darbre-Garnier, Delegierte des Schweizerischen Kath. Frauenbundes, Lausanne; Silvia Ferri, Architektin, Delegierte des Schweizerischen Frauenbundes, Lugano-Besso; Dr. Otto Fischer, Sekretär des Schweizerischen Gewerbeverbandes, Bern; Arnold Gfeller, Architekt, Basel; Dr. Waldemar Jucker, Sekretär des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Bremgarten bei Bern; Adolf Maurer, Stadtrat, Finanzvorstand der Stadt Zürich, Vizepräsident des Schweizerischen Verbandes für Wohnungswesen, Zürich; Dr. Max Oetterli, Sekretär der Schweizerischen Bankiervereinigung, Basel; Dr. Walther Raissig, Nationalrat, Zentralsekretär des Schweizerischen Hauseigentümerverbandes, Adliswil; Heinz F. Ritter, dipl. Ingenieur, Büro für Baurationalisierung, Zürich; Claire Rufer, Architektin, Delegierte des Schweizerischen Frauenbundes, Bern; Dr. Hans Schindler, Vizepräsident des Verwaltungsrates der Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich (bis Ende 1966); Prof. Albert Heinrich Steiner, Architekt, Delegierter der ETH, Zollikon; Jean-Pierre Vouga, Kantonsarchitekt, Lausanne; Prof. Dr. Ernst Winkler, Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung, Zürich; Ernst Wüthrich, Nationalrat, Zentralpräsident des Schweizerischen Metall- und Uhrenarbeiterverbandes, Bern; Dr. Edmund Wyss, Nationalrat, Regierungsrat, Basel;

Beisitzer: Dr. Fritz Bachmann, Sektionschef Ia beim Eidgenössischen Statistischen Amt, Bern (bis Ende 1966); Dr. Roland Bommeli, Chef des Eidgenössischen Büros für Wohnungsbau, Bern; Dr. Josef Wiget, Chef der Unterabteilung Eidgenössische Preiskontrollstelle, Bern; Dr. Fritz Hummler, Direktor, Delegierter für Arbeitsbeschaffung, Bern (bis Ende Juni 1965), und ab 1. Juli 1965 Dr. Hugo Allemann, volkswirtschaftlicher Experte des Volkswirtschaftsdepartements, Bern; ein Vertreter der Finanzverwaltung, Bern.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1965
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.03.1965
Date	
Data	
Seite	821-822
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 839

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.